

Erster Burggraf Burcard von 1068 — 1076.

§. 4.

Also wird der erste gewisse Burggraf zu Meissen zur Zeit Kaiser Heinrich IV. wohl Burcard seyn, dessen verschiedene gute Scribenten Meldung thun. *) Er wird das erstemal ao 1068 **) andere sagen 1072 ***) gemeldet, und zwar bey dieser Gelegenheit. Er hielt es bey der traurigen Unruhe des Reichs, mit Kaiser Heinrich IV. und zog ihm also nach, wo er sich befand. Durch seine Dienste allein, blieb ihm auch bey den Stürmen des bürgerlichen Krieges, die Stadt Meissen getreu, obgleich Markgraf Dedo und Bischof Benno

*) Dafür erkennt ihn auch Ritter, älteste meißn. Geschichte. S. 366.

**) Annalista Sax. ad ao 1068 p. 500. Leben Conrad des Großen, p. 141 und 265. Fabric. in Annal. ao 1071 p. 89 sagt, er wäre mit zu Meissen unter den Zeugen gewesen, als Kaiser Heinrich IV. den Herzog von Pohlen und Böhmen vertrug. Seine Söhne hätten Evon und Burchard geheissen. Den Sühntag beschreibt Lamb. von Schafnaburg.

***) Bruno de Bello Sax. p. 103. Chronic. Magdeburg. p. 290. Verba: Burchardus Praefectus Misnensis hujus latrocinii ductor nequissimus.